

INFO *BRASS-BAND* AUW



Jahreskonzert 2013 (Bildquelle Lisa Stutz, AZ)
Cornelia Fischer mit Solo Romanza aus „Scirocco“ assistiert von Josef Imbach

IN DIESER AUSGABE

Generalversammlung 2013
Vereinsneuigkeiten und Gratulationen
Es war vor ...
Rückblick auf 8 glückliche Jahre mit Alex Elmiger
Aarg. Kantonalmusikfest Aarburg
Infos aus der Welt der Blasmusik

BURKART
trilegno

BURKART AG trilegno
Holzbau Elementbau Innenausbau
Hinterdorfstrasse 12, 5644 Auw
Tel. 056 668 70 10 www.trilegno.ch

mathis
gartenpflege und gestaltung

Gartenpfleger Gestaltung Gartenbau
Erich Mathis
Kirchfeld 9, 5637 Beinwil
056 668 23 33
www.mathis-gartenpflege.ch



Maurice Neyroud
Vigneron - Encaveur
Promenade du Château 2
1803 Chardonne
Tél. 021 921 75 81
www.neyroud-vins.ch



Olivier Ducret
Vigneron- Encaveur
Rue du village 61
1803 Chardonne
Tél. 021 921 55 68
www.vins-ducret.ch

Kreuzfeld Garage GmbH

Inhaber Gery
Rogenmoser

Reparaturen und Verkauf aller Fahrzeugmarken

Kreuzfeldstr. 14, 5643 Meienberg, Tel. 041 787 11 26, Fax 041 787 31 26



Alpwirtschaft Horben

056 668 11 98 *essen, trinken, festen ...*
Stefan Villiger *im Horben geht's am besten*
www.horben.ch

Bütler
Elektro
Telecom

5637 Beinwil / Muri 056 677 70 10

www.buetler-elektro.ch

Partner der Elektra Auw

GASTHOF ZUM HIRSCHEN, AUW

Gemütliche Gastlichkeit, Hauseigene Brennerei

Familie Küng-Bütler, Telefon: 056 668 12 04

Holzbausysteme

5615 Fahrwangen

Stadelmann + Stutz AG

www.sta-st.ch
056 667 33 04

PETER KÄPPELI

Gemüse und küchenfertige Freiamterprodukte

5644 Auw

Telefon: 056 668 22 06

Liebe Freunde und Gönner

Viel zu schnell geht leider nun die Zeit mit unserem abtretenden Dirigenten Alex Elmiger zu Ende. Doch seit der letzten Herausgabe des Infohefts, dürfen wir auf zwei schöne gemeinsame Konzerte zurückblicken.

Schon länger zurück liegt das Kirchen- und Benefizkonzert vom Dezember. Es war ein Konzert, welches beim Publikum sehr gut ankam und es auch mit grossem Applaus verdankte. Besonders gefiel der Brass Band Klassiker „Shine as a Light“ von Peter Graham, der uns in der Tat auch gut gelang und die tolle Probenarbeit widerspiegelte. Der grosse Beifall zeigte sich auch in der Türkollekte von Fr. 1'692.45, welche zur Hälfte an das Josefsheim in Bremgarten überwiesen wurde. Die andere Hälfte werden wir für Jugendmusikförderung verwenden. Vielen herzlichen Dank für die erfahrene Grosszügigkeit!

Der heftige musikalische Wind „Scirocco“ an unserem Jahreskonzert löste keine Sturmfrisuren aus, aber wirkliche Begeisterungstürme. Der langanhaltende und begeisterte Applaus hat uns gut getan und war uns grosser Lohn. Einmal mehr durften wir an beiden Abenden das Foyer öffnen, um den Besuchern genügend Platz zu bieten. Für uns auch Beweis, dass das Unterhaltungskonzept und die musikalische Qualität beim Publikum gut ankommen.

Nach dem **Musikfest in Aarburg** vom Samstag, 29. Juni werden wir den letzten Auftritt mit Alex Elmiger am **Nachmittagskonzert am Dorffest Auw** bestreiten. Mit diesem Konzert werden wir uns auch offiziell von ihm verabschieden. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Fans zu diesem Abschiedskonzert begrüßen und wir gemeinsam für die vielen schönen Konzerte und Auftritte danken können.

Zwischenzeitlich haben wir als Nachfolger **Thomas Mosimann** gewählt. Er wird bei uns den Taktstock ab September 2013 übernehmen. Thomas Mosimann wohnt in Aesch bei Birmensdorf und ist ausgebildeter Musiklehrer. Nebst seiner Tätigkeit als Musikpädagoge an verschiedenen Musikschulen ist er Mitglied des Symphonischen Orchesters Zürich. Von 1999 bis 2012 leitete er den Musikverein Harmonie Schlieren und seit Sommer 2006 die Brass Band Winterthur. Thomas Mosimann werden wir Ihnen mit Aufnahme seiner Direktion im kommenden Infoheft näher vorstellen. Er wird noch bis Ende August die Brass Band Winterthur leiten.



Mit musikalischen Grüssen

Ihre Auwer Musikantinnen und Musikanten

Generalversammlung 2013

Zügig wurde die diesjährige Generalversammlung durchgeführt, da keine grösseren Traktanden zu behandeln waren. Vereinspräsident Marco Imbach und der Präsident der Musikkommission Daniel Hasler liessen das erfolgreiche Vereinsjahr mit seinen Höhepunkten an den Konzerten sowie den Auftritten in Merenschwand und Chardonne in Review passieren.

Im Rückblick auf das Dorffest, durfte der Verein besonders mit dem organisatorischen Verlauf sehr zufrieden sein. Es war wieder ein fröhliches Fest ohne grössere Zwischenfälle. Leider war die Wetterfee am Samstag nicht auf unserer Seite, so dass es immer wieder regnete, was aber der viel gerühmten Auwer Partynacht keinen Abbruch tat. Mit grosser Erleichterung konnte auch die Kassierererin vermelden, dass nach eher schwierigen Vorjahren das Fest auch finanziell befriedigend abgeschlossen werden konnte.

Vorstand und Musikkommission unverändert

Die seit mehreren Jahren andauernde Kontinuität im Vorstand sowie der Musikkommission konnte beibehalten werden und es mussten keine Ersatzwahlen vorgenommen werden. Als Vereinspräsident wiedergewählt wurde Marco Imbach.

Zwei Austritten steht leider nur ein Eintritt gegenüber

Wie schon im Sommer angekündigt verabschiedete sich leider unser langjähriges und verdientes Aktiv-Ehrenmitglied **Urs Brunner**. Urs, der seine Musikkarriere auf dem Cornet begann und auf dem Bass beendete, war 28 Jahre im Verein aktiv, dabei auch 10 Jahre im Vorstand. Ebenfalls seinen Austritt erklärte **Urs Genhart**, der uns anfänglich als begnadete Aushilfe auf dem Flügelhorn unterstützte und nachher vier Jahre Vereinsmitglied war.



Urs Brunner (mit Präsident Marco Imbach) an seiner letzten GV. Urs Genhart war leider an der Teilnahme verhindert.

Der Verein bedankte sich bei beiden sehr beliebten Musikanten und Vereinskameraden mit herzlichem Applaus und einem Austrittsgeschenk.

Neu durfte Florian Stalder aus Obfelden aufgenommen werden. Florian ist kein Unbekannter, denn seit vielen Jahren hilft er uns auf dem Schlagzeug aus und hat sich in unserem Verein bestens integriert. Die Vereinsaufnahme ist dabei nicht nur eine logische, sondern auch sehr erfreuliche Weiterent-

wicklung seines Engagements. Wir werden Ihnen Florian im kommenden Infoheft weiter vorstellen.

Vereinsneuigkeiten und Gratulationen

Absenzen und Aushilfen

Am Jahreskonzert haben Marina Elmer (2. Cornet), Michael Emmenegger (Repiano), Fabienne Huwiler (Posaune), Jasmin Kurmann (Posaune) und Cécile Wenger (Solo-Cornet) pausiert. Von den langjährigen Aushilfen durften wir wieder auf Edith Ebnöther (2. Cornet), Sepp Huwiler (Bass), Urs Rosenberg (Bass) und Theres Salzmännli (Solo-Cornet) und Ueli Weber (Bass) zählen. Auf dem Repiano hat uns am Jahreskonzert Verena Jenny geholfen, die uns schon in früheren Jahren unterstützt hat. In Aarburg wird uns Benno Elmiger aushelfen. Auf dem Schlagzeug half am Jahreskonzert Daniel Kessler aus und in Aarburg wird uns Doris Affentranger unterstützen. Wir danken Euch allen für die tolle Unterstützung und geniessen die gemeinsamen Stunden mit Euch.

Registerwechsel

Mit dem Kirchenkonzert haben sich auch Registerwechsel ergeben. Hans Villiger hat die Bass-Posaune übernommen, dafür spielt Sabine Gretener nun 2. Posaune. Seit dem Jahreskonzert getauscht haben die Baritonstimmen Sabrina Kurmann und Matthias Imbach. Sabrina spielt nun 1. Bariton.

Gratulationen

Am 24. April sind **Andrea und Marco Schmid-Furrer** zum zweiten Mal Eltern geworden. Wir gratulieren Andrea und Marco zur Geburt ihres Sohnes **Levin** und wünschen der jungen Familie alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

Stefan Bühlmann hat vor wenigen Wochen einen weiteren beruflichen Meilenstein abgelegt und die Prüfung zum Elektro-Projektleiter mit Eidg. Fachausweis erfolgreich bestanden. Wir gratulieren Stefan für den tollen Erfolg und wünschen ihm auch beruflich weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

An der letzten Delegiertenversammlung des Aarg. Musikverbands wurden **Bruno Sidler** und **Hans Villiger** zu Eidg. Veteranen ernannt. Damit wurden die beiden Aktivmitglieder nun auch offiziell für 35 Jahre aktives Musizieren ausgezeichnet. Wir gratulieren Hans und Bruno und wünschen ihnen weiterhin viel Freude in der schönen Welt der Musik.



Es war vor ...

... 100 Jahren (1913)

- Der Verein zieht erstmals zugunsten der Vereinskasse Passivbeiträge ein.
- Als Konzerteinlagen wird die Gesangsszene „Es Gnusch im Fadechörbli“ sowie das Stück „De Tischlichlopfer“ aufgeführt.

... 75 Jahren (1938)

- Der Verein schafft sich die erste Vereinsfahne an und führt am 26. Juni die Fahnenweihe durch.
- Der Verein beabsichtigt ein innovatives Besoldungsreglement einzuführen, in dem der Dirigent für jede nicht vollzählige Probe 3 Franken erhält. Für jede vollzählige Probe verzichtet der Dirigent auf seinen Lohn. Realisiert wurde es aber nicht und es blieb beim Jahresgehalt von 200 Franken.
- Neu treten Hans Burkart (Evlis), Adolf Hübscher, Werner Iten, Alois Leu und Hans Villiger (Berg) in den Verein ein. Josef Räber (Wirt in Rüstenschwil) tritt aus.
- Am Konzert und Theater wird C. Bergers 4-Akter „Rosmarie oder der Chorblickerhof“ aufgeführt.

... 50 Jahren (1963)

- Kurt Angele aus Zürich übernimmt den Dirigentenstab von Josef Andermatt.
- Mit Edi Amhof, Josef Burkart (Evlis-Auw), Ernst Bütler, Felix Rebsamen, Urs Rosenberg und Ernst Sennrich treten gleich sechs Musikanten in den Verein ein. Urs Rosenberg spielt heute noch als Aushilfe im Verein mit. Josef Küng und Josef Villiger (Neuburen) erklären ihren Austritt.
- Der Verein nimmt am Musiktag in Oberägeri teil. Als Konzertmusik wird „In Sommerset“ von J. Harvey und als Marsch „San Carlo“ gespielt.
- Am Konzert wird als Theater „De Grochsu“, eine Komödie in 3 Akten nach Molière von Hans Bader dargeboten.

... 25 Jahren (1988)

- Nach längerer Zeit wieder ein Jahr ohne Ein- und Austritte.
- Der Verein nimmt mit grossem Erfolg am Kant. Musikfest in Bremgarten teil. Zudem bestreitet er das Mittagskonzert.

... 10 Jahren (2003)

- Bruno Sidler übergibt nach 14 Jahren die Leitung des Vereins an Marco Imbach.
- Auch in diesem Jahr gab es weder Eintritte noch Austritte

Gönnerclub

Folgende Firmen und Privatpersonen haben uns mit Gönnerspenden oder als Helfer unterstützt. Wir bitten Sie, alle unsere Inserenten und Gönner bei Ihren Einkäufen und Arbeitsvergaben bevorzugt zu berücksichtigen.

Amhof AG, Landmaschinen, Alikon
Amhof-Huber Pia, Auw
Balmer Pius und Ruth, Metzgerei/Party-Service, Abtwil und Auw
Bär Benjamin, Garage und Tankstelle, Rüstenschwil
Bonorand Philipp, Auw
Bühlmann Josef, Aettenschwil
Burkard-Amstutz Jakob, Auw
Burkard-Merkli Paul, Rüstenschwil
Burkart AG trilegno, Holzbau, Elementbau, Innausbau, Auw
Bütler Elektro Telecom, Beinwil/Muri
Bütler-Meier Mathilde, Auw
Bütler Otto, Wyschöpfli, Auw
Emmenegger Roman und Esther, Auw
Fischer-Villiger Anton, Birmensdorf
FREIRAUM Planen + Gestalten GmbH, Dörig Vigi, Rüstenschwil
Frischknecht-Fischer Irène und Jakob, Rüstenschwil
Musikpunkt Gasser, Hochdorf
Garage Gretener, Garage und Pneuhaus, Rüstenschwil
Gubler Andreas, Auw
Advokatur und Notariat Haller, Muri
Hartmann Weinbau, Remigen
Heer Alfred, Mech. Spezial.-Werkstätte, Landmaschinenengeräte, Auw
Heller Media AG, Druckerei und Verlag "Der Freischütz", Muri
Alpwirtschaft Horben, Stephan Villiger
Huber-Müller Doris und Alois, Dr. med. dent., Sins
Autoverwertung Huber AG, Meienberg
Armin Huser, Gärtnerei, Auw
Huwiler-Strebel René, Auw
Huwiler-Schuler Josef, Auw
Imbach-Wigger Anna, Auw
Isenegger Bernadette, Auw
Käppeli Peter, Gemüse und küchenfertige Freiämterprodukte, Auw
Keller Markus und Heidi, Stoff- und Wullehüsli Muri, Auw
Klausner AG, Metallbau, Auw
Koch-Burkart Maria, Niederrohrdorf
Kreuzfeld Garage GmbH, Inh. Gerry Roggenmoser, Meienberg, Sins
Küng-Kaufmann Josef, Steinhausen
Fam. Küng-Bütler, Gasthof Hirschen, Auw
Küng-Meyer Käthi und Bruno, Rest. Räber, Rüstenschwil
Kurmamm-Troxler Thomas und Romy, Auw
Landi Freiamt, Volg Auw
Leben-dig, Geschenke, Auw
Leu-Staubli Paul, Auw
Lötscher-Wildi Franz und Maria, Auw
Mathis Gartenpflege und Gestaltung GmbH, Beinwil
Medifit Swiss International GmbH, Hünenberg
Meier Jakob, Sarmenstorf
Die Mobilier, Versicherungen, Muri
Müller Beat, Immensee
Müller Markus, Prof. Dr., Bern
Brauerei H. Müller AG, Baden
Müller Walter, Ennetbürgen
Multiforsa AG, Tiernahrung, Auw
Nailstudio Creative, Regula Wyss, Auw
Orgapack AG, Merenschwand
Plate Mate AG Muri, Huwiler Köbi und Claire, Mühlau
Raiffeisenbank am Lindenberg, Auw
Renggli-Blum Herbert, Auw
Rieder Christian, Birmensdorf
Santner-Dormann Rösli, Auw
Schmid Rosmarie, Auw
Hugo Schmid AG, Sanitär, Auw
Sennrich Paul, Architekt, Sins
Stadelmann + Stutz AG, Fahrwangen
Trentini, Bistro-Lounge-Bar, J.+S. Kaufmann, Auw
Troxler GmbH, Schreinerei und Innenausbau, Martin Troxler, Auw
Villiger Burkard, Hirselenhof, Auw
Villiger Druck AG, Sins
Villiger-Meyer Frieda, Auw
Villiger-Bütler Hans, Rüstenschwil
Villiger Hermann, Fahrschule, Steinhausen
Villiger Viktor, Auw
Waldispühl Guido, Gärtnerei und Blumenladen, Sins
Wicki Erwin und Lucia, Post, Auw
Zürcher-Grob Paul, Auw
Ungenannte

Wie kann ich den Verein finanziell unterstützen

Wenn auch Sie die vielfältigen Aufgaben unseres Musikvereins finanziell unterstützen möchten, können Sie das tun, in dem Sie uns eine Passivspende, eine Gönnerspende (mit oder ohne Gönnerinserat) oder eine Konzertstückspende zukommen lassen.

Als Passivspenden gelten Beiträge zwischen 20 und 100 Franken. **Passivbeiträge** werden für die allgemeinen Bedürfnisse des Vereins, wie z.B. Dirigentenbesoldung oder Instrumentenunterhalt verwendet. Mit der **Gönnermitgliedschaft** (ab einer Spende von 100 Franken) sind keine Pflichten verbunden. Die Gönnerbeiträge verwenden wir vor allem zur Deckung von Kosten für die Jugendförderung, Kauf von Instrumenten, Notenmaterial oder auch für besondere Auslagen wie zum Beispiel für das Kirchenkonzert. Durch Ihre Unterstützung ermöglichen Sie dem Verein, die Jugendförderung und die schöne dörfliche Musikkultur auch weiterhin aktiv gestalten zu können.

Wir danken herzlich für Ihren Beitrag und freuen uns, Sie als Gönner- oder Passivmitglied der Musikgesellschaft Brass Band willkommen zu heissen.

Gönnerclubkonto:

*Raiffeisenbank am Lindenberg, Konto 2023.07, PC 50-5274-5
IBAN Nummer: CH22 8066 9000 0002 0230 7*

Rückblick auf 8 glückliche Jahre mit Alex Elmiger

Am Nachmittagskonzert des Dorffests werden wir nach acht Jahren unseren Dirigenten Alex Elmiger verabschieden. Es waren acht glückliche Jahre, die wir mit ihm erleben durften. Wir haben Alex im Sommer 2005 als Dirigenten gewählt und er begann seine Probearbeit mit uns am 6. September. Der erste öffentliche Auftritt erfolgte mit dem Kirchenkonzert vom 11. Dezember 2005. Nach diesem ersten Konzert legten wir mit Alex folgende Meilensteine zurück:

2006	28./29. April 16. Juni 10. Dezember	Jubiläums-Jahreskonzert 125-Jahre MG Auw Eidg. Musikfest in Luzern Kirchenkonzert mit Händels „For unto us“ und „Feuerwerksmusik“
2007	27./28. April 19. Mai 9. Dezember	Jahreskonzert mit dem Motto „Sounds of Irland“ Musikfest in Sins Kirchenkonzert mit „Legenda rumantscha“ und „Reunion and Finale aus Gettysburg“
2008	30. April 3. Mai 29. Juni 10.-13. Okt.	Jahreskonzert mit dem Motto „Brass and Comedy“ und Reini Sax Aarg. Kant. Musikfest in Bremgarten Musikalische Begleitung der Feierlichkeiten zur

	7. Dezember	Heiligsprechung von Maria Bernarda Bütler im Rom Kirchenkonzert mit Eric Balls berühmten „Resurgam“
2009	16./20. Mai	Jahreskonzert mit dem Motto „Wien bleibt Wien“
	14. Juni	Sommerkonzert mit den Jungmusikanten auf dem Horben
	12. & 13. Dezember	Doppel-Kirchenkonzert mit dem Kirchenchor und dem Hauptwerk „Variations on Laudate Dominum“ von Edward Gregson
2010	30. April und 1. Mai	Jahreskonzert mit dem Motto „Brass Band Auw on Broadway“
	5. Juni	Musiktag in Mühlau
	12. Juni	Luz. Kant. Musikfest in Willisau
	12. Dezember	Kirchenkonzert mit „A Moorside Suite“ von G. Holst
2011	29. & 30. April	Jahreskonzert unter dem Motto „Helden und Legenden“
	17. Juni	Eidg. Musikfest in St. Gallen
	11. Dezember	Kirchenkonzert mit „Shine as the Light“ von Peter Graham
2012	12. & 16. Mai	Jahreskonzert mit Motto „Afrika“
	26. Mai	Weinfest in Chardonne
	9. Juni	Musiktag in Merenschwand
	9. Dezember	Kirchenkonzert mit dem ersten Brass Band Werk „Labour and Love“ von H. Fletcher
2013	8. & 11. Mai	Abschieds-Jahreskonzert mit Motto „Scirocco“

Mit Alex konnten wir viele musikalische Höhepunkte erleben, dabei stehen nicht einmal die Festsiege in Bremgarten 2008 und Willisau 2010 im Vordergrund, sondern all die vielen magischen musikalischen Momente, welche sich Alex immer so wünscht und von denen wir viele an jedem Konzert erleben durften. Dann waren wir selber am Glücklichsten und den stets herzlichen und begeisterten Beifall des Publikums waren für uns Ansporn zu weiteren Leistungen.

Dass wir all die musikalischen Höhepunkte erleben durften, war ein besonderer Verdienst unseres Dirigenten. Er konnte uns die Seele der Musikwerke verständlich näher bringen und alle Musikanten zu Höchstleistungen

anspornen. Er bediente sich dabei der berühmten Mischung aus Fördern und Fordern. Ganz selbstverständlich ist es für Alex an jede Probe im Detail und mit grösster Sorgfalt vorbereitet zu kommen. Dies haben alle Vereinsmitglieder immer gespürt und geschätzt und es was auch Ansporn genug, selbst mehr zu üben und zu leisten.

Eine zentrale Rolle spielten jeweils die Hauptwerke am Jahreskonzert. Rückblickend können wir von allen sagen, dass wir sie gerne noch einmal aufführen würden. Es waren stets Werke, die uns musikalisch ein grosses Stück weiter brachten, die aber auch uns sowie das Publikum melodisch sehr angesprochen haben.

<i>Fanfare und Flourishes</i>	<i>James Curnow</i>	2006
<i>Slavia</i>	<i>Jan van der Roost</i>	2007
<i>Airs and Dances</i>	<i>Alan Fernie</i>	2008
<i>Bel Air</i>	<i>Goff Richards</i>	2009
<i>Dimensions</i>	<i>Peter Graham</i>	2010
<i>Images for Brass</i>	<i>Stephen Bulla</i>	2011
<i>Lake of the Moon</i>	<i>Kevin Houben</i>	2012
<i>Chorale and Toccata</i>	<i>Stephen Bulla</i>	2013

Die Gestaltung der Jahres- und Kirchenkonzerte war Alex von grösster Bedeutung. Qualität und Show mussten jedes Mal stimmen und die stetig steigenden Besucherzahlen bestätigten dann auch den Erfolg der Strategie. Für Verein und Publikum war klar erkennbar, dass in der Musikkommission eine tolle Zusammenarbeit und ein guter Geist herrscht.

Grosse Genugtuung und Freude erlebte Alex mit uns durch die Festsiege in Bremgarten und Willisau. An beiden Tagen klappte wirklich alles. Rückblickend waren es Erlebnisse, welches jedes einzelne Vereinsmitglied eigentlich gar nicht in Worten und Bildern fassen kann.



Dankesplakat für Willisau



Rangverkündigung in Bremgarten

Ein epochales Ereignis, das kein Vereinsmitglied je vergessen wird, war die Teilnahme an der Heiligsprechung von Maria Bernarda Bütler in Rom im Oktober 2008. Welcher Dirigent und welche Blasmusik können von sich schon behaupten in Santa Maria Maggiore, im Petersdom und bei der Loggia auf dem Petersplatz gespielt zu haben?



Alle, die Alex näher kennen, erleben ihn eher als ruhige Person, doch dass



er gerne feiern dürfen wir ruhig verraten. Gerade nach gut getaner Arbeit an Musikfesten oder Ständen war Alex immer zu haben. Hier ein Foto aus dem vereinseigenen Geheimarchiv.

Das letzte Jahreskonzert in Auw wurde mit dem rassigen musikalischen Wind des „Sirocco“ abgeschlossen. Ein schönes Sinnbild, denn in der Tat hat Alex viel neuen Wind in den Verein gebracht. Ein Element, das vom Präsidenten Marco Imbach auch schon früh so kommentiert wurde. Siehe Konzertbericht des Anzeiger vom 4. Mai 2007.



Aarg. Kantonalmusikfest Aarburg

Die Teilnahme an einem Musikfest ist immer wieder eine grosse Herausforderung und erfordert von jedem Mitglied grosses Engagement. Unbesehen vom Rang, den man erreicht hat, ist der Lohn jedes Mal gross, denn durch das Feilen an den Feinheiten der Musik kann der Verein und jedes Mitglied weitere technische und musikalische Entwicklungsschritte erzielen, die der musikalischen Qualität der Band als Ganzes zu Gute kommen.



Wir werden uns dieser Herausforderung in der 2. Klasse Brass Band am **Samstag, 29 Juni** stellen. Unsere Auftrittsdaten für diesen Wettbewerb sind wie folgt festgelegt worden:

Konzertvorträge	10:20 in Mehrzweckgebäude Paradiesli
Parademusik	13:48 im Städtli

Das Mehrzweckgebäude Paradiesli befindet sich in der Nähe der Autobahnausfahrt Rothrist, also nicht im Städtchen Aarburg. Über eine grosse Fangemeinde würden wir uns sehr freuen.

Zentrales Element am Musikfest sind die beiden Konzertvorträge, die für die Rangierung ausschlaggebend sind. Obwohl Musik eine sehr subjektive Erfahrung ist, versuchen die Jury-Mitglieder eine gerechte Einschätzung des Vortrages zu geben. Dabei werden verschiedene Dimensionen der Musik einzeln bewertet und dann zusammengezählt. Die Bewertung erfolgt auch je einzeln für das Aufgabenstück, da jede Band in der gleichen Klasse spielen muss sowie einem vom Verein selbst gewählten Werk. Nachfolgend gehen wir kurz auf die beiden Komponisten und Werke ein:

Das **Aufgabenstück** stammt aus der Feder von Armin Kofler, welches er den Flüssen im Aargau widmete und folgerichtig auch „Argovia“ nennt. Im Werk, das eine Auftragskomposition des Aargauer Musikverbandes ist, beschreibt er eindrücklich die verschiedenen Facetten den Lauf der Flüsse durch den Aargau, vom ruhigen Geplätscher bis zum fulminanten Zusammenfluss.

Der 32-jährige Südtiroler begann mit fünf Jahren Keyboard zu lernen und in der 2. Klasse mit dem Trompetenunterricht an der örtlichen Musikschule. Erste praktische Erfahrungen sammelte er im örtlichen Musikverein und das Studium zahlreicher Partituren inspirierte und befähigte ihn zum ersten Werk "A New Age" in 2001. Von 2002 bis 2004 be-



suchte er den Kapellmeisterlehrgang des Verbandes der Südtiroler Musikkapellen. Seither sind weitere Werke für Blasorchester, aber auch für Brassband und andere Bläserformationen entstanden. Interessant bei Armin Kofler ist, dass er das Komponieren hauptsächlich durch das Studium von Partituren und das Lesen von Büchern erlernte.

Unser **Selbstwahlstück** „Chorale and Toccata“ stammt mit Stephen Bulla aus der Feder eines uns wohl bekannten Komponisten. Der 1953 geborene Amerikaner ist als Berufskomponist bei einer grossen Fangemeinde beliebt und darf ein grosses musikalisches Schaffen sein Eigen nennen. 30 Jahre war er zudem der persönliche Arrangeur des Präsidenten im Weissen Haus. Stephen Bulla ist der Brass Band im englischen Stil sehr zugetan und ist daher auch der künstlerische Leiter sowie Hauptdirektor der New England Brass Band.



Im Werk „Chorale and Toccata“ arrangierte Bulla wie am Jahreskonzert erklärt den Choral „Victory“ von Giovanni Pierluigi da Palestrina (1524-1594). Das Werk schuf er für den Niederländischen Brass Band Wettbewerb und besticht vor allem durch seine Feinheiten.

Infos aus der Welt der Blasmusik

Europäischer Brassband Wettbewerb

Der Anfangs Mai in Olso durchgeführte Europäische Wettbewerb brachte mit der Cory Band aus Wales eine der bekanntesten Bands den Siegerpokal. Als zweite folgte die norwegische Eikanger-Bjørsvik Musikklag mit der gleichen Punktzahl, aber dem schlechteren Resultat im Aufgabenstück. Dritte wurde die englische Black Dyke mit doch 5 Punkten Rückstand. Der Schweizer Champion, die Brass Band Fribourg unter der Direktion von Frédéric Théodoloz, erspielte sich den 6. Rang mit nur 4 Punkten hinter der Black Dyke.

Schweiz. Brass Band Wettbewerb 2013

Der Zeitplan beim Brassband Wettbewerb in Montreux wird total umgestellt. Der Wettbewerb der Höchstklasse wird auf zwei Tage aufgeteilt. Grund dafür ist die stets steigende Zahl der Teilnehmer in allen Klassen, so dass der Samstag aus allen Nähten platze. Das Aufgabenstück wird am Samstag bewertet, das Selbstwahlstück neu am Sonntag. Dadurch entfällt auch leider das Galakonzert vom Samstagabend, an welchem ein Teil jeweils von der Siegerband bestritten wurde. Neu findet am Sonntagmorgen eine Matinee mit einer Gastformation statt. Dieses Jahr spielt „Pro Brass“, eine österrei-

chische Kleininformation aus der Brass-Szene, welche dieses Jahr das 30 Jahr Jubiläum feiert.

Für den Sonntag ist ausserdem das Wettspiel der 3. Klasse festgelegt. Alle anderen Wettbewerbe finden am Samstag statt. Der Brassband Wettbewerb von Montreux findet am 23. / 24. November 2013 statt.

Eidg. Musikfest 2016

Die Delegierten des Schweizer Blasmusikverbandes haben an ihrer 151. Delegiertenversammlung in Aigle das Eidgenössische Musikfest 2016 nach Montreux vergeben. An zwei Wochenenden im Juni werden dann 20'000 Musikantinnen und Musikanten erwartet. Montreux wird das Zentrum des Festes sein, die Wettspiellokale sind auf die Dörfern zwischen Vevey und Montreux verteilt.

Das letzte Eidgenössische Musikfest fand 2011 in St. Gallen statt, an dem 522 Vereine teilnahmen. Mit Montreux konnte jetzt ein Nachfolger gefunden werden, der sich bestens mit Musikveranstaltungen auskennt, finden dort doch jährlich das Jazzfestival und der Brassbandwettbewerb statt.

Vereinsleitung

Vorstand

Vereinspräsident	Marco Imbach, Breitenstrasse 13, 5644 Auw	078 583 78 82
Vize & Material	Stefan Bühlmann, Pfrundweidli 6a, 5643 Sins	078 889 98 37
Finanzen	Sabrina Kurmann, Holderstock 8, 5643 Sins	041 787 12 93
Protokoll	Andrea Schmid, Dorfstrasse 23. 6280 Urswil	041 917 08 51
Werbung	Stefanie Villiger, Bächlen, 5644 Auw	056 668 21 55

Musikkommission

Präsident	Daniel Hasler, Kirchenfeldstrasse 64, 5630 Muri	056 664 16 87
Dirigent	Alex Elmiger, Süesswinkelstrasse 9, 6284 Gelfingen	041 917 27 67
Mitglieder	Marco Schmid, Aspi, 5644 Auw	056 668 15 08
Mitglieder	Cornelia Fischer, Mühlestrasse 10, 5644 Auw	079 822 69 22
Mitglieder	Martina Villiger, Käsereistrasse 7a, 5644 Auw	056 668 22 30

Vereinsämter

Chef Dorffest	Marco Imbach, Breitenstrasse 13, 5644 Auw	078 583 78 82
Nachwuchs	Jasmin Kurmann, Steiggistrasse 6, 5644 Auw	056 668 19 13
Infoheft	Gerhard Imbach, Breitenstrasse 40, 5644 Auw	056 668 09 47

Email: praesident@bb-auw.ch
Homepage: www.bb-auw.ch (Editor: Raphael Villiger)

Gönnerclubkonto: Raiffeisenbank am Lindenberg, 5644 Auw,
 Konto 2023.07, PC 50-5274-5
 IBAN Nummer: CH22 8066 9000 0002 0230 7
Bitte nur dieses Konto für Spenden an den Verein verwenden

In unserer Region für Blumen & Pflanzen

Gärtnerei Armin Huser, Auw

Direktverkauf: Aarbachstrasse 11, 5644 Auw; www.huser-gaertnerei.ch
Telefon: 056 668 15 45; Fax: 056 668 25 75, IP-Betrieb

Gärtnerei + Blumen WALDISPÜHL

Im Cherne Sins (Blumen) und Kirchstrasse 30 (Center), 5643 Sins
Telefon: 041 787 20 70; 041 787 11 84; www.blumensins.ch



Jeder Garten beginnt mit der Planung

Rüstenschwil 44; 5644 Auw; 056 668 15 17; planenundgestalten.ch



**Das Auwer Dorffest
Bier aus Baden!**



Industriestr. 9, 5644 Auw
www.multiforsa.ch
Telefon 056 677 78 79

Seit 65 Jahren erfolgreich im Dienste der Landwirtschaft

www.trentini-auw.ch

Bistro-Lounge-Bar / Tel. 056 668 08 60



**Umweltgerechte Autoentsorgung
An- und Verkauf von Unfallwagen**
5643 Sins-Meienberg
Tel. +41 (0)41 789 60 80
Fax +41 (0)41 787 12 66

mediafit Swiss
International GmbH



Ihr Partner für Sport & Wellness!
Bösch 108, 6331 Hünenberg
info@mediafit.com
Tel. 041 748 52 52
www.mediafit.com

Weinbau Hartmann, Remigen

Das naturnahe Weinerlebnis! „Zum Wohl“

www.weinbau-hartmann.ch, Tel 056 284 27 43

Troxler GmbH, Schreinerei

Innenausbau, Neu- und Umbauten

Bergstrasse 5, 5644 Auw, Tel.: 056 668 14 57; Fax: 056 668 21 31

Metzgerei Balmer 5646 Abtwil 041 787 12 67

Filiale Auw 056 668 10 54

Der Treffpunkt für Fleisch- und Wurstgeniesser



**GARAGE
GRETENER**



Rüstenschwil

Für Pneu und alle Auto-Marken! Tel. 056 668 22 77, Fax 056 670 23 78

RAIFFEISENBANK am Lindenberg

Wir machen den Weg frei!

Telefon: 056 677 81 10; www-raiffeisen.ch/am-lindenberg

Musikpunkt Gasser Hochdorf

Blas- und Schlaginstrumente, Verkauf und Reparaturen
Baldegstr. 32, 6280 Hochdorf, 041 910 18 68, www.gassermusic.ch

ALFRED HEER AUW, Land- & Hofmaschinen,

Rasen-/Garten-/Forstgeräte, Schlosserei, Eisenwaren

5644 Auw / Telefon: 056 668 14 04; Fax: 056 668 22 78

Für Freiamter Heller Media AG, Muri

Kulturfreunde Verlag „Der Freischütz“

Seetalstrasse 7, 5630 Muri, Tel. 056 675 10 50, www.hellermedia.ch



*frisch und
fründlich*

Auw: Telefon 056 668 14 11, Fax 056 668 15 23

STOFF- UND WULLEHÜSLI, MURI

Heidi Keller, Marktstrasse 17, 5630 Muri

Telefon: 056 664 41 20